



DEUTSCH-FRANZÖSISCHER TAG 2025

NEUE DEUTSCH-FRANZÖSISCHE INSTITUTIONEN: EIN VORBILD FÜR EUROPA?

30.01.2025
18:00

GSi BONN, LANGER GRABENWEG 68, 53175 BONN

NEUE DEUTSCH-FRANZÖSISCHE INSTITUTIONEN: EIN VORBILD FÜR EUROPA?

Im Jahr 2019 wurde im Rahmen des Aachener Vertrags unter anderem der Deutsch-französische Bürgerfonds gegründet. Gleichzeitig haben sich der Bundestag und die Assemblée Nationale darauf verständigt, die Deutsch-Französische Parlamentarische Versammlung zu gründen, bestehend aus jeweils 50 Abgeordneten aus jedem Land. Diese Form der Zusammenarbeit nationaler Parlamente ist weltweit einzigartig. Doch was wissen wir über diese deutsch-französischen Institutionen?

Zusammen mit Schüler*innen aus Bonn und mit Vertreter*innen der Deutsch-Französischen Parlamentarischen Versammlung und des Deutsch-französischen Bürgerfonds wollen wir uns mit folgenden Fragen auseinandersetzen: Wie arbeitet die Versammlung und welchen Einfluss kann sie auf die Entscheidungen der beiden nationalen Parlamente nehmen? Inwiefern treffen beide Institutionen die Interessen der Bürger*innen und wie profitieren sie davon? Und welchen Beitrag leisten sie zur Stärkung unserer jeweiligen Demokratien?

Podiumsgäste:

Brigitte Klinkert, Abgeordnete der Assemblée Nationale, Mitglied des Vorstands der Deutsch-französischen Parlamentarischen Versammlung

Johanna Haag, verantwortlich für die Kommunikation des Deutsch-französischen Bürgerfonds

Henriette Heimbach, Centre Jacques Delors für deutsch-französische Beziehungen in Europa, Uni Luxemburg

Die Veranstaltung wird moderiert von **Annabelle Steffes** (Deutsche Welle).

Gefördert vom Deutsch-Französischen Bürgerfonds und mit freundlicher Unterstützung der Deutsch-Französischen Studien Universität Bonn - Sorbonne Université

Weitere Informationen: www.cerc.uni-bonn.de Um Anmeldung wird gebeten: seminare@gsi-bonn.de